

AG 3 „Welche Aufgaben hat Jugendarbeit, wozu wollen wir Jugendarbeit in Worms betreiben ?“ 2. Treffen 08.09.2015

Teilnehmer_in der AG 3: Ulli Mielke, (Kinder- und Jugendbüro), Natalie Stolz (Jugendparlament), Jörg Bürges (VCP), Katharina Kalla (Jugendtreff Herrnsheim), Andrea Nandelstaedt (Haus der Jugend Worms)

Als „Hilfe“ arbeiteten wir mit der Darstellung der „Aufgaben kommunaler Jugendarbeit“ des Landesjugendamtes Rheinland-Pfalz (s. Anhang).

Bei der Diskussion der einzelnen Aufgaben, wurde deutlich, dass man die Punkte nicht einzeln abarbeiten kann sondern das ihre Spannung in ihren Übergängen liegt. Folgende Aufgaben wurden bei der Diskussion „gestreift“:

| | | |
|---------------------------|--|------------------------------------|
| Angebote | Sozialraum entwickeln | Zusammenarbeit Koordination |
| Ressourcen sichern | Beteiligung von Kinder und Jugendlichen | |

= wie kommen die Angebote zu den Jugendlichen?

- wie erfahren sie davon?
- wie bewerbe ich die Angebote?

→ Vereine/Verbände Angebote innerhalb der Verbandszielsetzung.

Schwerpunkte liegen schon in der Gruppenarbeit.

Bei der offenen Arbeit steht der „Treff“ im Vordergrund. Gruppenarbeit entwickelt sich aus den Kontakten und Interessen der anwesenden Jugendlichen.

Aber: wie öffne ich die Angebote in den Vereine/Verbände für andere Kinder/Jugendliche? Z. Bsp. mit Migrationshintergrund?

Wie erreiche ich Kinder/Jugendliche, die nicht im Treff sind?

Können wir uns innerhalb der Arbeit austauschen bzw. Veranstaltungen zusammen legen? Und wie erfahren wir darüber?

= wie mache ich bedarfsgerechte Angebote? – Ressourcen von Material & Personal erforderlich

→ Standart muss gehalten bzw. aufgestockt werden. Kompetenzen müssen gefördert oder aufgestockt werden.

Austausch möglich – Fachpersonal aus der Kommune oder aus dem Verband unterstützt beim Angebot? – Fachpersonal bietet bei Bedarf/Nachfrage Schulungen an.

= wie ermittle ich bedarfsgerechte Angebot?

→ Fragebogenaktion keine ausreichendes Mittel. Es gab immer wieder welche. Siehe auch Aktion „Jugendeinwohnerversammlung“: verschiedene Orte/Schulen wurden mit einem Kleinbus angefahren und Jugendliche wurden im inneren des Busses vom Jugendparlament (JuPa) interviewt und gefilmt.

Fehlt uns noch die gute Idee

= wie beteilige ich Kinder und Jugendliche?

→ Angebote im kommunalen Bereich werden von „oben“ gefordert, dadurch auch gefördert (Projektgelder), Bsp. JuPa. Das JuPa war und ist politisch gewollt und installiert worden. Soll politisch arbeiten. Wurde auch mit politischen Mitteln ausgestattet (Sitz im Stadtrat und Jugendhilfeausschuss). Steht immer wieder auch in der Diskussion, dass ihre „Veranstaltungsarbeit“ nicht ausreichend wäre.

→ Idee: evtl. die nächste Wahl (Frühjahr 2016) vermehrt über Jugendverbände, Parteien zu gehen und die Schulen „nur“ als Wahlorte zu nutzen. Ziel: mehr Jugendliche zu erreichen, die evtl. auch aktiv in anderen Vereine/Verbände sind.

→ Bsp. Prävention:

Präventionsarbeit richtet sich nach dem gesellschaftlichen Focus aus – was wird zu Zeit thematisiert. Diese Fördergelder werden (meistens) durch das Fachpersonal (Hauptamtliche) abgerufen und als Projekt (Theater, Ausstellungen, Infomaterial etc.) an Vereine/Verbände/Schulen weitervermittelt.

Von Jörg kam der Hinweis, dass es früher von dem städt. Jugendpfleger (Herr Busch) einen monatlichen Infobrief über die Wormser Kinder- und Jugendarbeit gab.

Idee: Evtl. Entwicklung eines Newsletter Kinder- und Jugendarbeit Worms (Bsp. Rock-N-Pop Youngster Newsletter, s. www.rnpy.de) . Wird per Mail verschickt. Täglich, wöchentlich, monatlich, alle drei Monate...

Inhalt: Vereine, Verbände ...schicken ihre Veranstaltungen, Ideen, Projekte, Kooperationsgesuche bis zu einem bestimmten Termin an die Person X und von dort gibt es dann den Newsletter an alle, die ihn abonniert haben – wer das alles sein könnte ...?

Bei der nächsten Sitzung werden wir uns vermehrt den Unterpunkten b) & c) unserer Fragestellung widmen.

Abschlussfrage an alle anderen AG´s:

Was seht ihr als Aufgaben?

Nächstes Treffen:

Dienstag, 29. 09. 2015, 19.30 Uhr Haus der Jugend Worms